

**Vorgang:** Magnesiumoxid, Calciumoxid und Bariumoxid bilden Laugen.

**LV SV**

**Beschreibung:** Reagenzglasversuche: Man gibt eine Spss. des jeweiligen Erdalkalioxids in ca. 10ml Wasser. Die Rggl. werden mit Stopfen verschlossen und geschüttelt. Nach dem Absetzen der Feststoffe prüft man die Lösung mit Universalindikator.

## Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

## Beteiligte Gefahrstoffe:

Bariumoxid (wasserfrei) [Gefahr] GHS05 GHS06

H301: Giftig bei Verschlucken. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Calciumoxid [Gefahr] GHS05 GHS07

H318: Verursacht schwere Augenschäden. H315: Verursacht Hautreizungen. H335: Kann die Atemwege reizen.

Universalindikator, flüssig (Skala pH 4-10; enth. Ethanol) [Achtung] GHS02 GHS07

H319: Verursacht schwere Augenreizung. H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS02



GHS05



GHS06



GHS07

## andere Stoffe:

Magnesiumoxid, verdünnte Erdalkalihydroxid-Lösungen

## Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

## Besondere Sicherheitshinweise:

### Maßnahmen / Gebote:

**Schutzbrille****Schutz-  
handschuhe**

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift